

Pressemitteilung

Corona-Krise: Frankfurter Volksbank spendet 50.000 Euro

Aktion "Wir helfen Helfern" / Finanzielle Unterstützung für regionale Vereine und Institutionen / Beantragung über Online-Formular

Frankfurt am Main, 8. April 2020 – Die Frankfurter Volksbank unterstützt Vereine und gemeinnützige Institutionen, die in der aktuellen Corona-Krise wichtige Hilfsleistungen für die Menschen in der Region erbringen, mit einer Spende von 500 Euro pro Antragsteller. Insgesamt werden bis zu 50.000 Euro bereitgestellt. Die Summe stammt aus den Mitteln des Gewinnsparvereins.

„Ob Nachbarschaftshilfe, Apothekenbesorgungen oder dringend benötigte Essenslieferungen – viele regionale Vereine und Institutionen leisten in diesen Tagen Außergewöhnliches und tragen mit ihrem Engagement zur Bewältigung der zahlreichen Herausforderungen bei, die die Ausbreitung des Virus mit sich bringt. Diesen Einsatz möchten wir mit der Aktion ‚Wir helfen Helfern‘ unterstützen“, so Eva Wunsch-Weber, Vorstandsvorsitzende der Frankfurter Volksbank.

Vereine und gemeinnützige Institutionen, die sich bewerben möchten, können dies über ein Online-Formular auf der Website der Frankfurter Volksbank tun: www.frankfurter-volksbank.de/spende. Die Anträge werden schnellstmöglich bearbeitet.

Über die Frankfurter Volksbank

Die Frankfurter Volksbank gehört mit einer Bilanzsumme von rund 12,2 Mrd. Euro und einer Gesamtkapitalquote von 22,4 Prozent zu den größten und kapitalstärksten Genossenschaftsbanken in Deutschland. Mit ihren rund 1.550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut sie mehr als 600.000 Privatkunden sowie gewerbliche und mittelständische Firmenkunden in der Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main. Nahezu jeder zweite Kunde ist zugleich Mitglied der Bank, was die Frankfurter Volksbank zu der mit weitem Abstand mitgliederstärksten deutschen Volksbank macht. Dank ihrer besonderen Kundennähe ist sie seit ihrer Gründung im Jahr 1862 ein verlässlicher Partner des privaten und gewerblichen Mittelstandes in ihrem Geschäftsgebiet, der Region Frankfurt/Rhein-Main. Die enge Verwurzelung mit den Menschen und Institutionen in der Region kommt auch durch die vielfältige Unterstützung des gesellschaftlichen Lebens, ob im kulturellen, sozialen oder sportlichen Bereich, zum Ausdruck.